

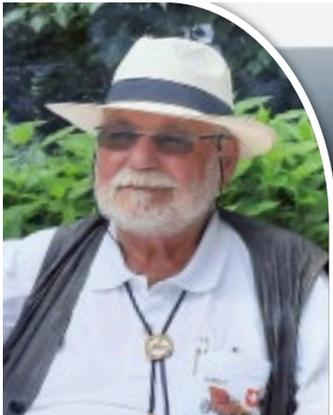


SMVC Clubnachrichten



Ausgabe Nr. 4 | 2022

Offizielles Organ des Schweizer Motor-Veteranen-Clubs, gegründet 1957, FIVA-Mitglied



Oldtimer und Ticketing, macht das Sinn?

Ein Ticketingsystem ist eine Software für die Buchung eines Anlasses wie Kino, Theater etc. Mitte Februar gab der Bundesrat grünes Licht für Grossanlässe. Ich musste mir etwas einfallen lassen für die O-i-O Anmeldungen, da die Zeit von Mitte Februar knapp würde bis an Pfingsten (anfangs Juni). Ich kontaktierte Agie Jütte, unsere Webmasterin, SMVC Nordwest und Eric Hubacher, SMVC Zentralschweiz, beide mit hervorragendem Digital-Know-How sowie zwei weitere Kollegen ausserhalb des SMVC, Pierino Keller und Urban Scherrer. Wir evaluierten Lösungen u.a. an zwei Videokonferenzen.

Bis dato erfassten wir, analog zum SMVC, Anmeldungen via einem Online-Formular. Damit ist jedoch sehr viel Handarbeit verbunden. Das Formular produziert ein File bzw einen Datensatz, welches / welcher manuell in ein Excel-File oder eine Datenbank kopiert werden muss. Ein O-i-O-Datensatz besteht aus 90 Feldern. Wir benötigen mannigfaltige Angaben, weil wir für die TeilnehmerInnen z.B. Badges (die Ausweise am Hals) drucken, so um die 1'600 Stück. Darauf steht nicht nur Vor- und Nachname, sondern alle relevanten Angaben über die Oldtimer. Am O-i-O können eine Schön- und Schlechtwetter-Variante gemeldet werden. Wenn du gegen 600 Autos in Orten parkierst -was einen wesentlichen Unterschied zu einem Event z.B. auf einem Flugfeld ausmacht- musst du wissen, wie viele Cars sich wo und wann befinden. Mit den Zahlen werden dann die Anmeldungen gesteuert. Ans O-i-O kann man beide Tage oder nur am Samstag oder Sonntag kommen.

O-i-O erfreut sich einer treuen Fangemeinde auch im SMVC. Diese brauchte das Formular nicht mehr auszufüllen, sondern sandte einfach ein Mail oder rief an. Ruth Iseli, SMVC Zentralschweiz und Lady-Driver, pflegte die Daten ein. Das dauerte im Idealfall 3 bis 5 Minuten / Datensatz, konnte sich aber locker um eine halbe Stunde in die Länge ziehen, wenn sie Auskünfte einholen musste. Das dauerte bei über ca. 660 Datensätzen.

Ich wollte auch Ruth entlasten. Agie stellte sich zu Verfügung. Das konnte ich aber nicht zulassen, der Workload ist gigantisch. Ich schlug vor, es mit Eventfrog zu versuchen. Mit dem Ticketing-System sammelte ich sehr gute Erfahrung mit den Drive-in-Kinos in Sarnen. Diese Lösung weist folgende Vorteile auf: Die Besteller bekommen ihr Ticket online und bezahlen per Kreditkarte, Twint oder Bankanweisung. Lädt man die App herunter, hat man die Anmeldung auf seinem Smartphone. Der Veranstalter profitiert von weniger administrativem Aufwand, bezahlt dafür eine Gebühr. Mir war bewusst, mit dieser Lösung würden Kompromisse verbunden sein, nicht mehr so viele Daten könnten erfasst werden, d.h. weniger Personalisierung. Urban stellte uns indessen ein Konzept mit Eventfrog vor, welches wenig Abstriche umfasste.

Wir einigten uns auf dieses, Urban setzte sie um; er organisierte ebenfalls das ganze «Backoffice». Ich publizierte die Anmeldungen am 22. Februar, auch auf Facebook. Oliver Funk, einer der ersten Anmelder, postete: «Ticket liegt bereits vor.» Ich fragte: «Wie gefällt Dir die neue Anmeldeart.»

Oliver: «Nun, das was man erwarten kann: Schnell und unkompliziert.» Wie wir aber feststellten, empfanden das bei Weitem nicht alle so. Urban sowie ich schraubten am Anmeldebeschrieb. Nützte alles nichts. In meiner Not gelangte ich an Daniel Scardino, Chef «Obwalden-Tourismus». Dieser erklärte sich bereit, mit seiner Crew O-i-O Anmeldungen telefonisch entgegenzunehmen. Das funktionierte, nach einigen Anlaufschwierigkeiten, sehr gut. Nur, mit den Marken haperte es manchmal. Das lustigste Beispiel: bei Jacqueline Abrecht, SMVC Zürich, stand: «M Jeep». Jacqueline fährt aber keinen Militär-Jeep, sondern einen 1937 MG TA. Julia Kathriner, die Jaqueline erfasste, ist in ihren frühen 20igern und kennt die Marke nicht. Vielen in dem Alter sind Fax, Diskette, Pager und so unbekannt. Ruth korrigierte fleissig, nicht nur bei den telefonischen Anmeldungen. Namen z.B. wurden öfters falsch eingegeben. Es gab weitere Probleme mit der Datenauswertung. Am Schluss klappte aber alles und ich kann ein sehr erfolgreiches O-i-O vermelden.

Dokumentation:



Statistik: 2/3 der Anmeldungen erfolgten online, 1/3 per Telefon via «Obwalden Tourismus».

Zur Startliste: www.o-i-o.ch/startlisten-2022



Ruedi Müller (r.mueller@smvc.ch)
Alle 14 Tage aktuelle Infos: <https://bit.ly/onlans>



Bei zeitweiligem Sonnenschein und angeregten Gesprächen konnten wir vor dem Hotel Bleiche und bei unseren Oldies den Apéro geniessen.

Frühlingsfahrt mit Mitgliederversammlung

SONNTAG 10. APRIL 2022

Text: Susi Bühler; Foto: Hansruedi Hässig;
alle Fotos: www.smvc.ch/sektionen/zuerich

Nach einer regnerischen Nacht mit Schnee bis in tiefe Lagen, trafen sich ab 09.00 Uhr die Fahrzeuge im Wallberg. Das Wetter war uns allmählich besser gesinnt und die Sonne zeigte sich dann trotzdem noch. Nach Kaffee und Gipfeli starteten wir Richtung Greifensee, Pfannenstiel, Oetwil am See, Grüningen, Herschmetten, Hinwil, Bettswil, Ghöch bis Wald zum Hotel Bleiche. Auf einigen Hügeln lag noch Schnee auf der Strasse!!

Um 12.30 Uhr wurde uns im Saal ein feines Essen serviert.

Nach dem Essen um 14.00 Uhr begann unsere Mitgliederversammlung nach zweimaliger Ausschreibung, 2019 und 2020 im Zirkularverfahren. Von den 58 Anwesenden waren 32 stimmberechtigt. Die Versammlung wurde gemäss Traktanden durchgeführt, die Erfolgsrechnung 2021 einstimmig abgenommen. Der Präsident wurde einzeln und der übrige Vorstand in Globo und einstimmig wiedergewählt. Zur Unterstützung des Vorstandes wurden noch zwei Beisitzer gewählt. Das vom Kassier präsentierte Budget 2022 wurde einstimmig gutgeheissen. Da vor und während der Mitgliederversammlung keine Anträge oder Einwände gestellt wurden, konnte die MV um ca. 15.00 Uhr beendet werden. Das Dessert mit Kaffee wurde noch serviert und wir konnten nach dem Verabschieden bei sonnigem Wetter auf die Heimreise.

SMVC Schweiz: Nationale Termine 2022

Infolge der Corona-Situation sind alle Termine ohne Gewähr.
Aktuelle Hinweise über Durchführung oder Absage siehe
<https://www.smvc.ch/sektionen>

Datum	Anlass	verantwortlich
Sonntag, 21.08.2022	Oldtimer Träff Laufen	Sektion Nordwest
Sonntag, 28.08.2022	Züri-Fahrt 2022	Sektion Zürich
Sonntag – Mittwoch, 04.-07.09.2022	SMVC CH – Jubiläums-Fahrt (65 Jahre SMVC)	Zentral-Präsident
Samstag – Sonntag, 17.-18.09.2022	Raduno Ticino	Sektion Ticino
Sonntag, 02.10.2022	SMVC CH – Schlussfahrt	Sektion Nordwest

Swiss Historic Vehicle Days

– Open Doors –

**SAMSTAG 23. UND SONNTAG 24. APRIL 2022,
BEI DER GARAGE LOUIS FREY IN MURI**

Text und Fotos Ruedi Müller: <https://bit.ly/smvchvd22>

Traditionsgemäss beginnen die HVDs mit der Delegiertenversammlung der SHVF.ch, unseres Dachverbandes. Das stösst bei einigen immer wieder auf Missfallen. Aber auch an dieser DV stellte niemand den Antrag, das DV-Datum zu verschieben. Der Vorschlag würde auch keine Mehrheit finden. Dieses Jahr hatten wir an der SHVF.ch DV, Tiddo Bresters, den Präsidenten der Weltorganisation der historischen Fahrzeuge (FIVA.org), als Gast. Felix Aschwanden und ich sind ja leider noch die letzten Schweizer in der FIVA.org. Ich kümmerte mich um Tiddo. Nach der DV fuhren wir schnurstracks zu Louis und Brigit Frey, wo wir sehr herzlich empfangen wurden. Lange konnten wir leider nicht bleiben, Tiddo musste in Luzern auf den Zug nach Basel um nach Brüssel zu fliegen.



Während seines kurzen Aufenthaltes zeigte Louis Tiddo seinen Betrieb. Besonders stolz ist Louis auf diesen «Murianer»-Traktor. Beachte die Online-Bilder, möchtest Du mitbekommen, was Tiddo alles zu sehen bekam. So eine Fülle, besonders an Maschinen und Werkzeugen, sieht auch der weitgereiste Präsident wohl nicht alle Tage.



SMVC Zentralschweiz

Vlnr: Brigit und Louis Frey; Henri Boschetti, Präsident der Sektion Zentralschweiz.



Bernhard Taeschler (ganz rechts), der SHVF.ch Präsident, kam auch noch schnell vorbei, um sich von Tiddo zu verabschieden.
Vlnr: Hanspeter Sauter, SMVC Mittelland; Louis Frey, SMVC Zentralschweiz, Tiddo Bresters, Präsident FIVA.org.

Der Stand an der Swiss Classic World

FREITAG 27. – SONTAG 29. MAI 2022

Text + Fotos: Ruedi Müller

«Unsere LadyDrivers können Stand,» dachte ich, als ich sah, was Esther Betschart und Uschi Bachmann wieder gezaubert hatten. Corinne Gugger sorgte einmal mehr für «Süsse Versuchungen».



SMVC LadyDrivers



Ausfahrt an den Comersee zur Villa Carlotta

SONNTAG 8. MAI 2022

Artikel: Martin Bertschinger, Zentralpräsident; Fotos: Franz Keller.
Weitere Bilder: www.smvc.ch/go/bilder-berichte/ticino

Unserer Homepage www.smvc.ch /Veranstaltungen entnahm ich, dass die Sektion Tessin diesen Ausflug unternimmt. Der Name des Zielortes klang verlockend, wir hofften auf gutes Wetter und meldeten uns spontan an.

Am Samstag (Vortag) fuhren wir mit unserem BMW 728i Jg. 1983 (seit neu in meinem Besitz) nach Ascona. Gegen Abend erreichten wir das Hotel Bellavista auf der Collina d'Oro. Zusammen mit unseren Clubfreunden, Ehrenmitglied Franz Keller und Gattin Gabriella, verbrachten wir einen gemütlichen Abend.

Am Sonntagmorgen war früh Tagwacht. Im Windschatten von Franz' Bentley Mark VI erreichten wir um 08.00 Uhr den Treffpunkt mit den übrigen Teilnehmern: die ENI-Tankstelle in Manno. Bernard Aschwanden, Präsident der Sezione Ticino, begrüsst uns alle herzlich: 31 Personen mit 16 Fahrzeugen. Punkt 10.00 Uhr starteten wir: nördliche Umfahrung um Lugano, Richtung Gandria, Porlezza, nach Menaggio am Comersee. Entlang dem Comersee bis Griante. Fahrzeit rund 1 Stunde.

Villa Carlotta: eine Führerin erklärte uns den grosszügigen und mehrfach gegliederten Park mit vielen seltenen Pflanzen, auch aus fernen Kontinenten. Anschliessend besichtigten wir das Museum im Innern der Villa und genossen den herrlichen Ausblick über den Comersee. Wetter: leicht bewölkt, dazwischen kleinere Regengüsse.

Grand Hotel Cadenabbia in Griante (unmittelbar neben dem Park der Villa Carlotta): Dem reichhaltigen Apéro mit vielerlei Häppchen folgte ein feines 4-Gang-Menü; Mineralwasser, Prosecco, Weiss- und Rotwein waren auch inbegriffen. Und dazu durch die grossen Fenster die beeindruckende Aussicht.

Auch die Unterhaltung mit unseren Tischnachbarn war interessant und lustig. Wir fühlten uns herzlich willkommen in der Sektion TI. Danke.

Gegen 16.00 Uhr fuhren wir zurück. Einige wählten die steile und schmale Bergstrasse von Argegno, Lanzo d'Intelvi, Melano; wir verpassten die Abzweigung und fuhren wieder via Menaggio, Porlezza zurück zum Hotel. Franz erschien die Bergstrecke etwas anstrengend, ich kannte sie von einem früheren Ausflug vor ca. 20 Jahren und wäre sie gerne wieder gefahren.

Insgesamt ein herrlicher Tag, den wir bei gutem Wein ausklingen liessen. Abendessen mochten wir nicht mehr, waren immer noch satt vom Mittagessen! Am 17./18. September 2022 findet das Raduno ins Piemont statt.

Wenn irgendwie möglich, werden wir uns da ebenfalls anmelden. Vielleicht kommen auch einige Mitglieder aus der Deutschschweiz mit. Ich bedankte mich bei den Teilnehmern am Schluss auf der Dachterrasse des Grand-Hotels in italienischer Sprache – so gut ich das konnte.



Herrenrunde: Tiziano Klein, Martin Bertschinger, Michele Ghelfi, Sergio Reali, Gianfranco Christen, Gabriele Rigozzi, Peter Buser.



Besuch beim Feuerwehrverein Rapperswil/Jona im Engelhölzli.

Beim Jubiläums-Anfahren auf den Spuren der SMVC-Vereinsgründung

SAMSTAG 14. MAI 2022

Text: Otilie und Thomas Steffen, SMVC Ostschweiz; Foto Martin Zobrist.

Weitere Fotos: <https://bit.ly/smvcamv22>

Der Gründungsgedanke des SMVC entstand in der Zürcher Allmend, als sich begeisterte Protagonisten entschlossen, einen Verein für alte Fahrzeuge zu bilden. Gedacht, gesagt, getan... worauf sie dies zuversichtlich am 08. August 1957 in die Tat umsetzten.

Nun, 65 Jahre später, beschlossen die Erben dieser Enthusiasten, diesen kühnen Einsatz gebührend zu würdigen. Bei strahlendem Sonnenschein gings am Samstagmorgen dem 14. Mai mit unseren Lieblingsstücken in das an die Allmend angrenzende Restaurant Albigüetli, wo wir Roadbook und Rallyeschild entgegennehmen durften. Frischen Mutes und voller Vorfreude genossen wir im Garten gemeinsam die Aussicht bei Kaffee und Gipfeli.

Zu einem auserlesenen Verein gehört natürlich auch die entsprechende Verpflegung. Die Gründermittglieder frönten nicht nur der Ästhetik alter Fahrzeuge, sondern auch dem feinen Geschmack ihres Gaumens. Im Restaurant Frascati wurde der SMVC offiziell gegründet... und somit war das zweite Etappenziel klar: Ab 10.30 Uhr erfolgte der gestaffelte Start, das perfekt gestaltete Roadbook führte gemütlich in die Stadt Zürich, vorbei am Bürkli- und Sechseläuten-Platz ins Seefeld. Im Parkhaus Opéra und Utoquai platzierten wir unsere Oldies und liefen gruppenweise fröhlich und beschwingt ins Restaurant Frascati.

Begrüsst wurden wir nicht nur mit einer kurzen Ansprache des Organisers und Sektions-Präsidenten der Zentralschweiz, Henri Boschetti, sondern auch mit einem leckeren Prosecco und der Tavolata. Diese Tavolata umfasste alles, was Italien an Köstlichkeiten zu bieten hat. Während des Essens hatten wir genügend Zeit, Mitglieder aus verschiedenen Sektionen kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen.

Frisch gestärkt ging es weiter dem Zürichsee entlang. Die Streckenführung folgte der Goldküste in Richtung Süden, an der wir und unsere Fahrzeuge immer wieder von Schaulustigen bestaunt wurden.

Bei den ersten vom SMVC organisierten Rallyes wurden unsere Vorgänger wohlwollend in Rapperswil aufgenommen. Bei einem Zwischenhalt, leider nicht

mehr an der Seepromenade, empfing uns der Feuerwehrverein Rapperswil/Jona im Engelhölzli herzlich. Zum Oldie-Zug dieses Vereins gehören unter anderem auch mehrere Oldtimer-Pikettfahrzeuge. Mit Kaffee und Mineralwasser und interessanten Gesprächen, unsere Oldtimer immer in Blickweite, verging die Zeit wie im Fluge.

Für die Schluss-Etappe zum Hotel Seedamm Plaza in Pfäffikon konnte man entweder eine kürzere direkte oder eine längere grosszügige Route, mit einer beschaulichen Schlaufe rund um den Obersee, fahren. Dank des blauen Himmels und den sommerlichen Temperaturen konnten alle Cabrioletfahrer ihr Gefährt in voller Pracht geniessen.

Zwischen der Ankunft im Seedamm Plaza und dem nächsten Programmpunkt blieb Zeit zur freien Verfügung. Während sich die einen im Seedamm Plaza einquartierten, konnten sich andere am See die Füsse vertreten oder bei einem guten Gläschen auf der Terrasse den Blick über den See schweifen lassen.

Ab 18 Uhr wurden wir beim Apéro in der Plaza Event Hall vom Trio „Tüüfner Gruess“ unterhalten. Die Appenzeller Familien-Kapelle mit Vater Werner und den beiden Söhnen Kilian und Nino, wurde als Sieger der SRF-Castingshow «Stadt Land Talent» bekannt.

Der krönende und stimmungsvolle Abschluss feierten wir im extra reservierten Terrana-Zimmer. Hier wurden wir mit einem üppigen „Buffet Suisse“ verköstigt. Der «Tüüfner Gruess» bescherte uns weiterhin den passenden Rahmen und überzeugte alle mit ihrem aussergewöhnlichen Können. Die Fähigkeiten aller drei Musiker waren beeindruckend und gingen jedem unter die Haut. Nach zwei Zugaben musste sich das Trio aber auf ihren Weg ins Appenzellische Teufen machen.

Inzwischen war auch das reichhaltige Dessertbuffet hergerichtet und schnell in Beschlag genommen worden.

Während des ganzen Tages blieb stets genügend Zeit, die Oldtimer der Teilnehmer zu begutachten und sich mit den Besitzern zu unterhalten. So gab es immer eine bunte und fröhliche Durchmischung aller Teilnehmer.

In Erinnerung an die Gründer des SMVCs und an eine geschmackvolle Jubiläumsfahrt, ging es für uns zurück in die Ostschweiz. Wir und alle Teilnehmer dieser Ausfahrt sind derselben Meinung: Die Planung und Durchführung der Jubiläumsfahrt war ganz gewiss im Sinne der Gründer des SMVC.

SMVC Schweiz / Zürich

Einladung zur Züri-Fahrt

Motto: «Gemütlich auf den Hasenstrick»

SONNTAG 28. AUGUST 2022

Wir erwarten Euch am Zürichsee auf der Halbinsel Au. Nach dem traditionellen Züri-Fahrt Frühstück, geht es gemütlich dem Obersee entlang und der Linth-Ebene nach Reichenburg, Goldingen, Wald und schliesslich auf den oldtimerfreundlichen und bekannten Hasenstrick.

Im dortigen Landgasthof werden wir unsere Fahrzeuge auf dem reservierten Parkplatz den übrigen, immer interessierten Besuchern, vorstellen. Im Landgasthof, eventuell sogar auf der Terrasse, wird der Apéro, offeriert durch die Sektion Zürich, serviert. Danach erwartet uns eine feines 3-Gang Menü mit Dessert und Café.

Richtzeiten:

Ab 09.00 - 10.00 Uhr Eintreffen und Frühstück auf der Halbinsel Au

Ab 10.00 - 10.30 Briefing, Start auf die Route

Ab 12.30 – 15.30 Apéro und Mittagessen im Landgasthof Hasenstrick

Nenngeld:

Fr. 65.- Bezahlung vor Ort für: Frühstück, Apéro und Mittagessen, Dessert, Café, Rallyschild und Roadbook

(Alle übrigen Tischgetränke gehen zu Lasten der Teilnehmer)



ANMELDUNG:

Bis 20. Aug. 2022, via Homepage oder direkt an den Organisator:
roger.gillard48@gmail.com od. Tel. 079 525 94 90

Name/Vorname: _____

Personen: _____

Der Vorstand der Sektion Zürich freut sich auf eine rege Beteiligung.

Mit kameradschaftlichen Grüssen, Roger Gillard (Vizepräsident SMVC).

SMVC Schweiz / Nordwest



8. Oldtimer-Träff Laufen

HAUPTSTRASSE, STEDTLI LAUFEN

SONNTAG 21. AUGUST 2022

Text: Ruedi Müller; Foto: Agie Jütte (2018)

Die beiden Präsidenten: René Vetter, SMVC Nordwest und Andreas Frey, Feuerwehrverein der Stadt Laufen, organisieren -zusammen mit ihren Crews- diesen beliebten, ungezwungenen Anlass. Fahr hin mit deinem Oldtimer, auch von anderen Sektionen. Keine Anmeldung erforderlich. Du kommst, wann es dir beliebt, und fährst wieder weg, ganz wie du möchtest. Die grosse Gefahr besteht jedoch, dass du «hängen» bleibst, weil es so gemütlich zugeht im Städtli. Dein «Altes Blech» erfreut derweil das zahlreiche Publikum. Auf die Bevölkerung sind wir angewiesen, heute und in Zukunft noch mehr. René weiss das und schaltet sogar Zuschauerwerbung; das sind Werbeausgaben für unsere Szene!

SMVC Ticino



Fahrt ins Piemont

SAMSTAG 17. – SONNTAG 18. SEPTEMBER 2022

Wir laden euch ein auf eine schöne und interessante Fahrt ins Piemont. Zuerst werden wir Orta San Giulio anfahren, wo wir auch zu Mittag essen werden. Dann geht es in die Hügel des Monferrato, wo wir einen Weinkeller besuchen und die lokalen Weine verkosten werden. Gegen Abend Ankunft in Moncalvo, wo wir, nach einem reichlichen Abendessen und guten Weinen, übernachten werden.

Am Sonntag geht es dann nach Vigevano, wo wir unsere Oldtimer auf einem der schönsten Plätze Italiens, der Piazza Ducale, der einheimischen Bevölkerung zeigen werden. Für uns alle gibt es auch eine Führung durch das Städtchen und das wundervolle Schloss. Zum Schluss gibt es dann in einem der Restaurants auf der Piazza einen reichen Imbiss.

Wir werden sicherlich zwei volle Tage in guter Gesellschaft, mit reichlich Speis und Trank, und in einer traumhaften Region Italiens verbringen.

Weitere Informationen sind auf unserer Webseite zu finden, unter Sezione Ticino.

Impressum siehe Ausgabe: SwissClassics Nr. 91-3/2022